

An den Bürgermeister der Stadt Erwitte
über Sitzungsdienst@erwitte.de

Antrag 01-2026 der SPD-Fraktion

Erwitte, den 16.01.2026

Antrag auf Berichterstattung der Verwaltung in der BSSKS Sitzung am 27.01.2026 zu den finanziellen Auswirkungen der Anpassung der Gebühren für OGS und Randstundenbetreuung.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Hendrik,

in den Sitzungen der BSSKS-Ausschüsse im August und November 2023 wurde über eine Anpassung der Gebühren für die Offene Ganztagschule (OGS) sowie die Randstundenbetreuung beraten. Auf Initiative der SPD wurde anschließend ein Arbeitskreis eingerichtet, der sich nach einem ersten Treffen auf einen Kompromiss verständigen konnte.

Dieser Kompromiss beinhaltete unter anderem die Einführung zusätzlicher Einkommensstufen im oberen Einkommensbereich sowie eine finanzielle Entlastung von Familien mit niedrigeren Einkommen. Die entsprechend angepasste Gebührenordnung wurde in der Ratssitzung vom 12. Dezember 2023 beschlossen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung um Beantwortung der folgenden Fragen in der BSSKS Sitzung am 27.01.2026:

1. Wie hat sich das Gesamtaufkommen der Elternbeiträge für die Offene Ganztagschule (OGS) und die Randstundenbetreuung infolge der Einführung zusätzlicher Einkommensstufen im höheren Einkommensbereich sowie der Entlastung niedrigerer Einkommensgruppen entwickelt?
2. Welche konkreten finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus diesem Beschluss für den städtischen Haushalt der Stadt Erwitte?
3. Sind seit Inkrafttreten der neuen Gebührenordnung nennenswerte Unmutsäußerungen, Eingaben oder Beschwerden seitens betroffener Familien im Zusammenhang mit Beitragserhöhungen bei der Verwaltung eingegangen? Falls ja, bitte wir um eine kurze Darstellung.

Für die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Erwitte:

Martin Niehaus
(Fraktionsvorsitzender)

Isabell Pietsch
(stv. Fraktionsvorsitzende)

Bernd Kirchhoff
(stv. Fraktionsvorsitzender)

Der Antrag ist auch ohne Unterschrift wirksam.